

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

14.07.2021

Antrag

18.jetzt – Rathaus Clubbing als Testveranstaltung durchführen

Die Landeshauptstadt München veranstaltet im Herbst 2021 das 18.jetzt Rathaus Clubbing für Münchner Jugendliche.

Es wird ein Hygienekonzept erarbeitet mit einer Höchstzahl von zugelassenen Gästen und der bekannten 3G-Regel. Jugendliche, die 2020 und 2021 das 18. Lebensjahr vollendet haben, erhalten von der Stadt Freikarten für das Fest.

Begründung:

Nach Verlautbarungen des Ministerpräsidenten sollen in Bayern ab Herbst Clubs und Diskotheken wieder öffnen dürfen.

Als Testveranstaltung mit kontrolliertem Einlass für eine festgelegte Personenzahl mit hinterlegten Kontaktdaten sollte die Stadt München deshalb ihr beliebtes Rathaus Clubbing wieder aufleben lassen.

Damit kann sie ihren Teil dazu beitragen, den von der Pandemie besonders stark eingeschränkten Jugendlichen ein Stück Normalität zurückzugeben. Wenn Sportveranstaltungen und Klassikkonzerte (also Veranstaltungen für eher ältere Semester) mit einigen Tausend Zuschauern wieder zugelassen sind, muss es auch für junge Menschen Möglichkeiten geben, in geordnetem Rahmen sich zu treffen und zu feiern.

Stadträte: **Prof. Dr. Jörg Hoffmann** (Fraktionsvorsitzender)
Gabriele Neff (stellv. Fraktionsvorsitzende)
Fritz Roth
Richard Progl